

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ein aufregendes und arbeitsreiches Schuljahr geht zu Ende: Schüler und Schülerinnen sowie Lehrer und Lehrerinnen haben zum ersten Mal das Zentralabitur und die Zentrale Prüfung in Jg. 10 überstanden und schon zum dritten Mal die Lernstandserhebungen, die diesmal in Klasse 8 durchgeführt wurden.

Alle drei Prüfungen, die innerhalb eines Zeitraums von nur zwei Monaten durchgeführt werden mussten, machten einen enormen verwaltungstechnischen Aufwand notwendig, den sich ein Außenstehender kaum vorstellen kann. Auch die Korrektur war deutlich zeitaufwendiger als bei herkömmlichen Klausuren.

Die Spannung bei den Vorbereitungen und die Sorge, ob wohl alles klappen würde, war bei allen Beteiligten recht groß. Jetzt, nachdem alles vorbei ist, lässt sich folgendes Resümee ziehen:

Technisch hat letzten Endes – trotz einiger unnötiger Pannen – alles funktioniert. In Bezug auf Organisation und Inhalt der Prüfungen sowie der Bewertung gibt es jedoch eine Vielzahl von Kritikpunkten, die unsere Schulkonferenz dazu veranlasst hat, einen Brief an das Schulministerium zu schreiben, damit die Verantwortlichen auch erfahren, was aus Sicht der Lehrerinnen und Lehrer verbessert oder geändert werden sollte.

Um so erfreulicher sind die Ergebnisse: Für fast alle Abiturientinnen und Abiturienten waren die Prüfungsaufgaben nicht nur gut lösbar, einige fühlten sich sogar unterfordert. Es gab eine Reihe von mündlichen Abweichungsprüfungen, die angesetzt werden mussten, weil die Prüflinge im schriftlichen Abitur deutlich besser waren als ihre Vornote! Sieben Abiturienten und Abiturientinnen haben ein Einser-Abitur gemacht, zwei davon haben die Traumnote 1,0! Nur einer hat das Abitur nicht bestanden; er wird hoffentlich beim zweiten Anlauf erfolgreich sein.

Die Schülerinnen und Schüler der Jg. 8 und 10 bewältigten die Lernstandserhebung bzw. die zentrale Prüfung (deren Sinn für das Gymnasium mit Fug und Recht bezweifelt werden darf) ebenfalls insgesamt sehr erfolgreich, auch hier gab es einige Abweichungen nach oben.

Ich danke allen Lehrerinnen und Lehrern sowie den Schülerinnen und Schülern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Schuljahr, ich danke den engagierten Eltern für ihre vielfältige Unterstützung und wünsche uns allen erholsame, sonnige und ungetrübte große Ferien!

Ihre Gisela Saßmannshausen

Termine

Achtung: Auf Anweisung des Schulministeriums finden die **Nachprüfungen** an den letzten beiden Ferientagen statt: schriftliche Prüfungen am Donnerstag, den **02.08.2007**, mündliche Prüfungen am Freitag, den **03.08.2007**. Die Nachprüflinge werden über die Uhrzeiten gesondert informiert.

So sieht der erste Schultag (Montag, 06.08.2007) des Schuljahrs 2007/2008 aus:

Std.	Zeit	Neue Jg. 5	Jg. 6 - 10	Jg. 11	Jg. 12	Jg. 13
1.	08.00 h – 08.45 h		Ori-Stunde (Klassenlehrer)		Ori-Stunde (Be, Sil), R. 239	Ori-Stunde (Ba, Bay), Aula
2.	08.45 h – 09.35 h		Fachunterricht	Ori-Stunde (Bk), R. 239	Fachunterricht	Fachunterricht
3.	09.55 h – 10.40 h		Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
4.	10.45 h – 11.30 h	11.00 h Aula Begrüßung	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
5.	11.45 h – 12.30 h		Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
6.	12.35 h – 13.20 h		Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht

August 2007			
Do	02.08.		Vorletzter Ferientag: Schriftliche Nachprüfungen
Fr	03.08.		Letzter Ferientag: Mündliche Nachprüfungen
Fr	03.08.	9.00 Uhr	Letzter Ferientag: 1. Lehrerkonferenz
Mo	06.08.	8.00 Uhr	1. Schultag für alle Schülerinnen und Schüler
Mo, 13. und Di, 14.08.			Foto-Aktion im Zusammenhang mit dem Jahrbuch 2007
Di	14.08.	19.30 Uhr	Pflegschaftsversammlung Stufe 11
Mi, 15.08. – Fr, 17.08.			11er – Lerntage
Do	16.08.	19.30 Uhr	Pflegschaftsversammlungen Stufe 12 und 13
Mo	20.08.	19.30 Uhr	Pflegschaftsversammlungen Jg. 9 und 10
Di	21.08.	19.30 Uhr	Pflegschaftsversammlungen Jg. 7 und 8
Mi	22.08.	19.30 Uhr	Pflegschaftsversammlungen Jg. 5 und 6
Di	28.08.	19.30 Uhr	Eltern-Abend zum Thema „Lernen lernen mit NPL“

September 2007			
Fr, 31.08. – So, 02.09.			SV – Fahrt
Mi	05.09.	19.30 Uhr	1. Sitzung der Schulpflegschaft
Sa, 08.09. – Di, 11.09.			Vorster Schützenfest
Mo, 17.09. – Fr, 21.09.			Klassenfahrt der Jg. 10
Mi	19.09.	19.00 Uhr	1. Schulkonferenz

Mo, 24.09. – Sa, 06.10.2007 Herbstferien

Unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2007/08	
Do, 01.11. 2007	Allerheiligen
04.02. / 05.02. 2008	Rosenmontag / Veilchendienstag
01.05. / 02.05. 2008	Himmelfahrt (Do) / Freitag nach Himmelfahrt
12.05. / 13.05. 2008	Pfingstmontag / Pfingstdienstag (= offizieller Ferientag)
22.05. / 23.05. 2008	Fronleichnam (Do) / Freitag nach Fronleichnam

Nachrichten

⇒ **Literaturkurs gewinnt 1. Preis mit den „Nibelungen“**

Das ist ein Erfolg der ganz besonderen Art: Zum zweitenmal hintereinander hat Frau Winkler-Kalbas es geschafft, mit Schülerinnen und Schülern eine Theaterproduktion zu erarbeiten, die beim bundesweiten Wettbewerb „Kinder zum Olymp“ in ihrer jeweiligen Altersklasse den 1. Preis bekam! Im letzten Schuljahr war es die Klasse 5a, die mit der „wunderbaren Reise“ den Preis gewann; jetzt ist es der Literaturkurs, der den Nibelungen-Stoff so außergewöhnlich umgesetzt hat, dass die Jury in Berlin wiederum den 1. Preis vergab. Am 24. September 2007 findet die Preisverleihung in der Berliner Philharmonie statt. Wir gratulieren herzlich!

⇒ **GBG erhält Schulpreis für junge Forscher**

Weil unsere Schule mit insgesamt 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern die zahlenmäßig größte Gruppe beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend forscht“ stellte, erhielt das GBG den mit 200 Euro dotierten Schulpreis. Dieser Preis ist Anerkennung und gleichzeitig Ansporn für kommende Wettbewerbsteilnehmer. Ein großes Kompliment und herzlichen Dank an Herrn Andersch und Frau Halbach, die im abgelaufenen Schuljahr die „Forscher-AG s“ geleitet haben.

⇒ **Teilnehmer am Erweiterungsmodell präsentieren ihre Arbeiten**

Am Donnerstag, den 14. Juni trafen sich in der Schule 18 Mädchen und Jungen aus der Sekundarstufe I, die während der letzten Monate zielstrebig und beharrlich an selbstgewählten Themen gearbeitet hatten und die Ergebnisse nun ihren Mitschülern, den Eltern, Geschwistern und den Lehrerinnen und Lehrern, die ihre Mentoren waren, präsentierten.

Der Platz im Raum 117 reichte nicht für die vielen Plakate, Objekte, Laptops und Beamer, mit denen ein Teil der Schüler ihre Präsentation unterstützten; also wurden kurzerhand die angrenzenden Räumlichkeiten mitgenutzt. Alle Zuhörer waren beeindruckt von der Auswahl der Themen, aber auch von der kreativen Art und Weise, mit der die Schüler damit umgingen: Sie hielten nicht nur Vorträge über Themen wie „Der Ozean“, „Tsunamis“, „Vulkane“, „Drachen“, „Erziehung in Sparta“, „CO₂-Ausstoß und Klimawandel“, „Gefühle im Fußballsport“, „Schülerzeitung“, „Die Planeten“ usw., sondern führten auch kleine Theaterstücke mit Mitschülerinnen auf („Zusammenleben von Muslimen und Christen; Kinder – Integrationsgipfel“).

Lehrer und Eltern waren sehr beeindruckt von der Qualität der Beiträge und der großen Ernsthaftigkeit, mit der die Schülerinnen und Schüler an ihre Aufgabe herangegangen waren. Zur Erinnerung und als Anerkennung erhielten sie von Frau Saßmannshausen eine Urkunde.

Herzlichen Glückwunsch!

⇒ **Ein Dankeschön an alle AG-Leiter**

Allen Lehrerinnen und Lehrern, die im vergangenen Schuljahr eine AG geleitet haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ein Dankeschön geht auch an die AG-Leiter, die nicht Lehrer sind: An Herrn Patzel, der in seiner Mittagspause die Fußball-AG für Mädchen geleitet hat, an Herrn Rothausen für den Computer-Kurs für die Jg. 5/6 und an Frau Dr. Girod für die DELF-AG.